

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2008/11/12 2005/12/0123

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.11.2008

Index

L22001 Landesbedienstete Burgenland

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

Norm

BDG 1979 §38 Abs3;

LBDG Bgld 1997 §39 Abs3;

1. BDG 1979 § 38 heute
2. BDG 1979 § 38 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 120/2012
3. BDG 1979 § 38 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 35/2012
4. BDG 1979 § 38 gültig von 01.07.1997 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/1998
5. BDG 1979 § 38 gültig von 01.01.1995 bis 30.06.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 43/1995
6. BDG 1979 § 38 gültig von 01.01.1995 bis 31.12.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 550/1994
7. BDG 1979 § 38 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.1994

Rechtssatz

§ 39 Abs. 3 LBDG 1997 gilt nur für Versetzungen an einen ANDEREN DIENSTORT. Dienstort im Sinne dieser Bestimmung ist jene Ortsgemeinde, in der die Dienststelle ihren Sitz hat, der der Landesbeamte zugeteilt wird (vgl. zur insofern gleichartigen Regelung in § 38 BDG 1979 das hg. Erkenntnis vom 13. April 1994, ZI.90/12/0298 = VwSlg. 14.028/A). Beizufügen ist, dass zwar nur der erste Satz des § 39 Abs. 3 LBDG 1997 auf einen Wechsel des Dienstortes Bezug nimmt; wie der Verwaltungsgerichtshof aber schon zur gleichartigen Regelung in § 38 Abs. 3 BDG 1979 vor der Novelle BGBl. Nr. 550/1994 ausgesprochen hat (vgl. das hg. Erkenntnis vom 15. Dezember 1993, ZI.93/12/0115), stellt die ganze Regelung des § 39 Abs. 3 LBDG 1997 eine Einheit dar und gilt insgesamt nur für Versetzungen an einen anderen Dienstort. Paragraph 39, Absatz 3, LBDG 1997 gilt nur für Versetzungen an einen ANDEREN DIENSTORT. Dienstort im Sinne dieser Bestimmung ist jene Ortsgemeinde, in der die Dienststelle ihren Sitz hat, der der Landesbeamte zugeteilt wird vergleiche zur insofern gleichartigen Regelung in Paragraph 38, BDG 1979 das hg. Erkenntnis vom 13. April 1994, ZI. 90/12/0298 = VwSlg. 14.028/A). Beizufügen ist, dass zwar nur der erste Satz des Paragraph 39, Absatz 3, LBDG 1997 auf einen Wechsel des Dienstortes Bezug nimmt; wie der Verwaltungsgerichtshof aber schon zur gleichartigen Regelung in Paragraph 38, Absatz 3, BDG 1979 vor der Novelle Bundesgesetzblatt Nr. 550 aus 1994, ausgesprochen hat vergleiche das hg. Erkenntnis vom 15. Dezember 1993, ZI. 93/12/0115), stellt die ganze Regelung des Paragraph 39, Absatz 3, LBDG 1997 eine Einheit dar und gilt insgesamt nur für Versetzungen an einen anderen Dienstort.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2005120123.X12

Im RIS seit

04.12.2008

Zuletzt aktualisiert am

23.02.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at